

- wurde **2005** als LOS Mikroprojekt vom Verein für Fraueninteressen e. V. initiiert und 2006 von der Landeshauptstadt München in die Regelförderung aufgenommen
- ist ein Angebot an Münchner Bürgerinnen und Bürger, insbesondere an die Kundinnen und Kunden der Münchner Sozialbürgerhäuser als **Kurzzeitberatung** von 1 - 5 Monaten
- wird von den BezirkssozialarbeiterInnen in den Münchner Sozialbürgerhäusern und den MitarbeiterInnen der Schuldner- und Insolvenzberatung sowie weiterer kommunaler Dienste vermittelt
- erfolgt in „**Komm-Struktur**“, d. h. die Beratung findet in der Budgetberatungsstelle, Thierschstr. 11 und 17 oder in den Sozialbürgerhäusern statt; **Direktanmeldung** ist möglich
- ist eine individuelle Trainingsmaßnahme nach dem Prinzip der „**Hilfe zur Selbsthilfe**“
- wird von sechs Fachkräften – fünf Diplom-Ökotrophologinnen und eine Diplom-Haushaltsökonomin – angeboten
- hat die **Sanierung der Haushaltsfinanzen** sowie – bei Bedarf – die Vorbereitung und Begleitung von Schuldner- und Insolvenzberatung zum Ziel

Die Gesetzesgrundlage für die Budgetberatung findet sich in SGB XII § 11 (2) Satz 4

ist beauftragt vom Sozialreferat der Landeshauptstadt München, Amt für Wohnen und Migration und Amt für Soziale Sicherung, Schuldner- und Insolvenzberatung.

Die Anmeldung kann über die MitarbeiterInnen in den Münchner Sozialbürgerhäusern (SBH) oder direkt bei FIT-FinanzTraining erfolgen.

FIT-FinanzTraining  
Thierschstraße, **Hauseingang 11**  
Tel. (089) 21269700 · Fax (089) 55274029  
E-Mail: info@fit-finanztraining.de

Postadresse: Thierschstr. 15, 80538 München

Ab 01.01.2022  
Neue Anschrift:  
Tal 15,  
80331 München



**Wegbeschreibung:**  
Die FIT-Beratungsstelle in der Thierschstraße erreichen Sie über den **Hauseingang 11** (neben dem Ladeneingang Piano-Fischer)

Träger: Verein für Fraueninteressen e. V.  
Thierschstr. 17, 80538 München  
www.fraueninteressen.de

Stand: März 2017

## Finanzen im Griff

### Haushalts Budget Beratung

ein individuelles Kurzzeittraining

© 03/2017 www.MarionGnaadl-Grafik.de

## Hintergrund

Immer mehr Menschen in München leiden unter wirtschaftlichen Schwierigkeiten aufgrund von Verschuldung und Überschuldung.

**Die Ursachen hierfür sind - auch volkswirtschaftlich und politisch bedingt -**

- Niedriglöhne
- Bezug von Arbeitslosengeld I oder II
- hohe Miet-, Energie- und Gesundheitskosten
- steigende Kosten für Kinder
- hoher Konsumdruck durch Werbung
- Bildungsdefizite im Bereich wirtschaftlicher Haushaltsführung sowie
- zunehmende fachliche und bürokratische Anforderungen an die persönliche Finanzkompetenz als Voraussetzung für ein existenzsicherndes und vorsorgendes Haushaltsmanagement. Dazu gehören z. B. Kenntnisse über
  - Versicherungen
  - Altersvorsorge sowie über
  - Rechtsansprüche auf Sozialleistungen wie Wohngeld, Kinderzuschlag usw.

**Es gibt noch eine Reihe weiterer, individueller Gründe, dass eine Notsituation entsteht, z. B.**

- Krankheit
- Partnerschaftsprobleme
- Sprach- und Verständnisprobleme
- Wissensdefizite bei der Alltagsbewältigung
- unzureichende Daseinsvorsorge

## Inhalte der Haushalts Budget Beratung

**Analyse der finanziellen Situation des Haushalts:**

- Einnahmen und Ausgaben
- Vermögenslage
- Risikoabsicherung
- mögliche Verschuldung

**Klärung von Problemlagen:**

- Intransparenz der Zahlungsbewegungen
- Ausgabenüberhang
- Vermögensabbau
- Überschuldung
- Zahlungsunfähigkeit
- drohende Insolvenz

**Einleitung von Maßnahmen zur Haushaltssanierung:**

- Einführung einer Haushaltsbuchführung
- Einnahmen- und Ausgabenplanung
- Controlling regelmäßiger Zahlungsverpflichtungen z. B. für Miete, Strom, Heizung sowie aus Ratenvereinbarungen
- Analyse des Konsumverhaltens
- Wege zur Ausgabenreduzierung

**Bei Bedarf:**

- Hilfe bei der Beantragung einer Schuldner- und Insolvenzberatung

## Ziele der Haushalts Budget Beratung

- **Klärung** der finanziellen Lage
- **Realisierung** eines ausgeglichenen Haushaltsbudgets
- **Verbesserung** der Einnahmen-Ausgaben-Situation
- **Nachhaltigkeit** der eingeleiteten Sanierungsmaßnahmen
- **Steuerung** des Ausgabeverhaltens durch die Haushaltsmitglieder
- **Deckung** der Lebenshaltungskosten
- **Rücklagen- und Ersparnisbildung**
- **Risikoabsicherung und Altersvorsorge**
- **Vermeidung** neuer Schulden
- **Vermögensaufbau**

**Leitziel ist die Vermittlung von Finanzkompetenz als Fähigkeit, finanzielle Dinge im Allgemeinen verstehen und seine eigenen finanziellen Angelegenheiten sachgerecht regeln zu können.**